

Newsletter für Patienten, Angehörige und Pflegende in der Altenhilfe

04/2026

Liebe Patienten, liebe Angehörige, liebe Freunde der Altersmedizin!

Nach einem langen Winter zieht jetzt endlich der Frühling ein. Die wieder ergrüneten Bäume und die Blumenwiesen erfreuen unser Herz in einer Welt, die aktuell doch von vielen bedrohlichen und beängstigenden Ereignissen geprägt wird. Nicht ganz unerwartet wachsen neben den Pflanzen auch wieder die Haushaltslöcher insbesondere im Sozialbereich. Die Politik sieht zwingende Gründe, besonders im Gesundheitswesen zu sparen. Leider sind unsere hochbetagten und vielfach erkrankten Patienten hier das schwächste Glied. In verschiedenen Aspekten sind schon jetzt Leistungskürzungen ebenso geplant wie erhöhte Zuzahlungen. Umso wichtiger ist es, auf dem Laufenden zu bleiben und seine eigenen Rechte zu kennen.

Es ist eine Binsenweisheit, dass eine ausreichende materielle Versorgung in hohem Maße Einfluss auf den Gesundheitsstatus nicht nur im Alter sondern auch auf das Überleben von Patienten hat.

Wussten Sie schon?

- » Höherer materieller Wohlstand ermöglicht ein längeres und gesünderes Leben
- » Wohlhabende leben bis zu 10 Jahre länger
- » Laut einer RKI Studie von 2021 leben Menschen mit sehr niedrigem Einkommen bis zu 7 Jahre kürzer als der Durchschnitt und haben häufiger chronische Erkrankungen
- » Ärmere Menschen haben häufiger Depressionen, Herzinfarkt, Schlaganfall, Diabetes, COPD
- » Weniger wohlhabenden Menschen werden früher hilflos und pflegebedürftig

Insofern begreifen wir Altersmediziner uns nicht nur als Ärzte zur Behandlung von Erkrankung und zur Rehabilitation von eingetretenen Defiziten, wir verstehen uns auch als Anwälte für die Interessen der betagten Patienten. Es ist uns ein besonderes Anliegen uns für deren Rechte einzusetzen und Betroffene wie auch Angehörige bestmöglich zu informieren. Wir hoffen mit unserer nächsten Veranstaltung der Reihe „gesundes Altern“ in verständlicher Weise dazu beizutragen – weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie auf Seite 2 dieses Newsletters.

Mit freundlichen Frühlingsgrüßen



Dr. Martin Glasneck, Chefarzt der Geriatrie





Terminkalender - Patientenseminare der Altersmedizin 2026

Mi, 15.04.2026, 17:00 Uhr

Pflegeleistungen

Ob gesundheitliche Einschränkungen, z.B. nach einem Krankenhausaufenthalt, oder Pflegebedürftigkeit im fortgeschrittenen Alter: Es gibt vielfältige Gründe, warum man Unterstützung im Alltag benötigt und Pflegeleistungen in Anspruch nehmen kann. Als Laie ist es jedoch nicht immer leicht verständlich, welche Ansprüche man hat und wie man diese geltend machen kann.

Chefarzt Dr. Martin Glasneck informiert als erfahrener Altersmediziner über die verschiedenen Leistungen – von ambulanter Pflege, über Hilfsmittel bis hin zu RehaMaßnahmen. Es wird auch Gelegenheit für persönliche Fragen und Diskussion geben.

Das Geriatrie Forum findet auch in 2026 wie gewohnt im Konferenzraum „Schacht 10“ am Standort an der Osterfelder Straße 157 statt.

Zur besseren Planung bitten wir um Ihre Anmeldung:

E-Mail: uk.bottrop@knappschaft-kliniken.de | Tel.: (02041) 15-2251

Folgetermine:

Mi, 20.05.2026, 17:00 Uhr

Osteoporose

Eine schleichende Erkrankung, die unbehandelt für viel Schmerz und drohende Immobilität steht. Wie kann ich vorbeugen?



Mi, 17.06.2026, 17:00 Uhr

Abschied nehmen

Wie kann ich meinen letzten Weg selbstbestimmt gestalten? Wer kann mir helfen, wenn ich nicht mehr mag?



Kontakt

Knappschaft Kliniken Bottrop GmbH · Knappschaft Kliniken Marienhospital Bottrop
Klinik für Geriatrie · Chefarzt: Dr. med. Martin Glasneck
E-Mail: geriatrie@mhb-bottrop.de
Telefon: 02041 106 - 1901 / - 1902 / - 1903 / - 1904

Herausgeber
Knappschaft Kliniken Bottrop GmbH
Osterfelder Str. 157
46242 Bottrop

[> Zum Newsletter anmelden](#)

[> Newsletter abbestellen](#)